Neue Solanische

Jost

Erschienen im Jahre 1 neuer solanischer Zeitrechnung nach Kador

Lang lebe Gottkaiser Mondriac Delvan

Preis:

2 Kupferstücke



In eigener Sache

Seid uns alle gegrüsset, verehrte Leserschaft in Solania und Umgebung! Endlich gibt es nach längerer Zeit wieder eine Möglichkeit, sich über die Dinge in Solania zu informieren. Nach einer Zwangspause hat hier nun wieder Recht und Ordnung Einzug gehalten und wir können weiterhin unsere Leserschaft über wichtige Dinge im Reiche in Kenntnis setzen. Dafür danken wir unserem Gottkaiser von ganzem Herzen.

Gez. Die Schreiberlinge.



Erstes von vielen Gotteshäusern endlich eröffnet!!

Es ist endlich soweit. Und wurde von uns schon sehnlicht erwartet! Erster Tempel Kadors wurde zur letzten Mondgleiche in unserer geliebten Hauptstadt feierlich eröffnet. Statuen von der verhassten Göttin Belea im nahen Sumpf versenkt. Zur Eröffnung viele Gäste vor Ort. Sogar Gottkaiser Mondriac schaute kurz zu. Die feierliche Eröffnungsrede hielt der Kämpe Melcom, Befreier Andwins und rechte Hand des Gottkaisers. Viele Besucher zur Eröffnung da. Auch Gäste von anderen Grafschaften waren vor Ort. Liebe Bürger Solanias, es geht wieder aufwärts!! Traumhaft schöner Tempel, bitte liebe Leser, besucht diesen Hort der Göttlichkeit doch auch mal! Sehenswert!!

niedergeschrieben von Wilh. Erich Kurz



Räuberbande im Fürchteforst gesichtet.

Schon einige Tage ist es her, da erreichte und eine Nachricht aus dem Fürchteforst. Zu unserem Bedauern mussten wir erfahren, dass sich dort wohl noch eine Räuberbande aufhalten soll, die ahnungslose Reisende aller Herren Länder beraubt. Und wir dachten, unser geliebtes Solania wäre nun endlich wohl wieder sicher. Da haben wir uns wohl arg getäuscht. Daher rufen wir nun hiermit die Räuber auf; falls ihr diese Ausgabe der Solanischen Post in eure schmierigen dreckigen Finger bekommt (und natürlich auch noch lesen könnt); warum stellt ihr euch nicht einfach? Reist in unsere Hauptstadt und ersucht um eine Audienz bei Hofe. Solche Leute wie euch können wir in unserer Armee immer gebrauchen. Gute Verpflegung, feste Arbeitszeiten, ein Dach über dem Kopf. Was kann man mehr erwarten? Bei Ausrücken der Armee stehen mindestens fünfzig Trosshuren zur freien Verfügung. Bitte bewerbt euch schnellstens, wir brauchen euch!!!



Wallfahrtsort in der Grafschaft Grünauen errichtet

Wie schon ältere Gerüchte länger von Mund zu Mund getragen werden über einen angeblichen Wallfahrtsort hier im schönen Solania, sind wir nunmehr die ersten, die verlauten können, ja, die Gerüchte stimmen; es wurde im Geheimen an einer Wallstatt zu Ehren unseres Gottkaisers Mondriac Delvan Befreier zu Solania und allen Grafschaften; gearbeitet; und steht nun dem Besucher offen. Es wurden Monumente und Büsten errichtet; Barden erzählen Glorreiche wahre Geschichten und Epen zu Ehren unseres Gottkaisers und seinen heheren Streitern an seiner Seite. Der Wallfahrtsort liegt nur fünf Gehmeilen vom schönen Ort Herbelingen entfernt nahe ein einem Wäldchen mit einem kleinen Weiher gelegen; dieses Wasser aus dem Weiher wurde vom Erzpriester Kadors selbst aufwändig geweiht und gesegnet. Dieses heilige Wasser ist im Austausch für eine kleine Opfergabe am Wallfahrtsort erhältlich; jeder Gläubige aus Solania sollte dieses Wasser mit sich führen; als Beweis, das er diesen heiligen Ort aufgesucht hat. Jeder Bürger Solanias hat genau zwei Sommersonnenwenden Zeit, den geheiligten Ort aufzusuchen, dort unserem Gott Kador und dem Gottkaiser zu huldigen; nach Ablauf dieser Zeit werden von den Priestern Kadors und von Bediensteten unseres Gottkaisers die Bewohner unserer Länder auf diese geheiligten Wasser hin befragt und untersucht, wer das Wasser nicht bei sich trägt, den erwartet eine Harte Strafe; also wohlan denn, Bürger Solanias, pilgert fleißig zu unserer neuen heiligen Stätte, auf das wir erleuchtet werden!

Diese gute Nachricht über den heiligen Ort überbrachte uns ein gesegneter Priester Kadors, gez. Hubertus Watz.



Neue Arbeit für unsere Bürger

Nach einer langen entbehrungsreichen Zeit für alle Bürger Solanias ist nun bis auf vereinzelte Widerstandsnester gegen unseren geliebten Gottkaiser endlich wieder Recht und Ordnung in das beschauliche Leben eingekehrt. Mit Freude können wir hier veröffentlichen, das wieder viele Menschen gebraucht werden, um bei unserem Gottkaiser in Lohn und Brot zu stehen. Zum nächstmöglichen Termin werden in unserer Hauptstadt noch dringend Nachwuchskräfte gesucht für das schöne Handwerk des Henkers, Totengräbers und des einfachen Kriegsknechtes. Lernt von der Pike auf eines von den angebotenen Handwerken. Macht was aus eurem neuen Leben!! Bewerbungen nehmen alle hiesigen Gefolgsleute unseres Gottkaisers gerne auf. Gez. Edwin von Krahl.



Neuer Feldzug gegen die Feinde unseres Reiches

Bald ist es soweit, aus sicherer Quelle wissen wir, das, sobald das Tauwetter einsetzt und der Winter endet, die glorreiche Armee unseres geliebten Herrschers erneut ausrückt, um die letzten Widerstandsnester in unserem Lande auszumerzen. Noch wissen wir nicht genau, wo sich Baron Ferdinand und seine Getreuen versteckt halten, jedoch ist es nur noch eine Frage der Zeit, bis unsere Häscher sie mit Hilfe Kados aufgespürt haben. Dann werden sie wie Würmer in den Staub der Erde getreten werden, und niemals wieder wird von Ihnen gesprochen werden. Die Namen Ihrer falschen Götter mögen sich im Sande der Zeit verflüchtigen und niemals wiederkehren. Keine Gnade im Namen Kadors!! Tötet sie alle, rottet sie aus, ihren ganzen Stammbaum.

Gez. Hadram, Ordo Mallus Kadorikus



Gesuchte Feinde des Unsrigen Solanischen Reiches:

Lange wurde diese Liste ersehnt und war doch nur von uns durch erhebliche Mühen zu bekommen, aber nun ist sie endlich da, eine Liste mit den meist gesuchten Staatsfeinden unseres geliebten Solanias und dessen Herrschers. Für die Ergreifung der unten genannten Personen non grata; wohlgemerkt, im

Tode lieber als am lebendigen Leibe; hat unser geliebter Gottkaiser Mondriac eine hohe Belohnung ausgesetzt, für jeden dieser Köpfe bezahlt er aus dem Staatsschatz 7 Goldmünzen. Die Personen oder die Köpfe müssen als Beweis in unsere Hauptstadt gebracht werden. Dort bitte direkt eine Audienz bei Hofe erwirken. Sie wird euch sofort gewährt, wenn ihr einen der gesuchten Personen bei euch habt. Anbei nun die Liste:

Gesucht wird der Herr Wilhelm Ferdinand zu Solania, ehemaliger Baron, Widerständler am Gottkaiser.

Gesuch wird der Herr Goron Feuermacher, ehemaliger Hauptmann der Garde, Fahnenflucht und Widerstand.

Gesucht wird die Dame Norea, Friesterin der verbotenen Göttin Beleas und Aminas, Widerständlerin.

Gesucht wird der Herr Solastan, ehemaliger Marktgraf zu Wiesengrund, Verfechter der Freiheit. Widerständler.

Gesucht wird der Herr Angulf von Lechte, ehemaliger Ritter und Adliger, Widerständler und Fahnenflüchtiger.

Gesucht wird die Dame Rianna, Adlige und Magierin, Widerständlerin und Fahnenflüchtige.

Gesucht wird der Herr Balthazar, Priester des Boolgur, Widerständler, erkennt neuen Gott Kador nicht an.

Ebenfalls gesucht werden all die Personen, die noch die alten Götter verehren und dieses auch öffentlich praktizieren, sowie Magier, welche nicht das Zeichen Kadors tragen und Magische Konstrukte wirken können. Für diese Personen wird jeweils 3 Kupfer gezahlt. Für Mitglieder des Ordens der Schwanenkreuzer kann sich jeder Kaisertreue 2 Silber verdienen. Wohlan denn, eine wahrlich lukrative Einnahmequelle für den einfachen Bürger Solanias!!

Liste erstellt und für richtig befunden durch den Ordo Mallus Kadorikus

Abgesegnet durch Erzpriester Mordan Genarius zu Fandol



Aufruhr an der Grenze

Wie uns berichtet wurde, haben die Widerständler gegen unseren geliebten Gottkaiser im tiefsten Winter versucht, in den Grenzgebieten Solanias Hilfe für ihre aussichtslose Sache zu gewinnen. Es wurden niedere Adlige und sonstiges Geschmeiß ausgesendet, um Kämpfer, Söldner oder Artefakte von ausserhalb unserer Grenzen anzuwerben und heimlich in Solania einzuschmuggeln. Hiermit rufen

wir alle braven Bürger Solanias auf, wehret diesen Anfängen. Falls euch so ein Fall zu Ohren gekommen sein sollte, meldet es in unserer Hauptstadt den Gefolgsleuten unseres Gottkaisers oder der heiligen Priesterschaft Kadors. Sie werden diese Untaten an unserem geliebten Land zu verhindern wissen.

Wie uns des Weiteren berichtet wurde, hat sich so ein Fall wohl in einer Taverne ereignet, welche früher mal eine alte Abtei eines von uns verrufenen Gottes beherbergt haben soll. Ein Augenzeuge hat berichtet, eine verräterische Adlige mit Ihrem Gefolge, sowie ein Priester einer verbotenen Gottheit, haben versucht weitere Widerständler anzuheuern und versucht, ihnen Artefakte im Kampf gegen den Gottkaiser abzuschwatzen. Kador sei Dank, ist dieses wohl nicht geschehen.

Dann sollen Sie versucht haben, in die unterirdischen Katakomben einzudringen, wohl, weil die verruchte Adlige dort Artefakte vermutet habe. Jedoch waren die Widerständler wohl doch nicht so schlau, wie sie dachten, und sind in dem dortigen Verlies kläglich gescheitert. So wird es allen gehen, die gegen unseren Gottkaiser intrigieren wollen.

Durch den Augenzeugen konnten ein paar Tage später ein Trupp Kaisertreue mit Hilfe von vier Kadorpriestern diese Verliese erneut aufsuchen und sind natürlich fündig geworden. Sie konnten ein hochmagisches Artfakt aus den Verliesen bergen, welches zurzeit von der Priesterschaft genauestens untersucht wird. Es könnte sich wahrlich als Glücksfall erweisen und dem Rest der Widerständler noch arge Probleme bereiten. Soviel sei hier gesagt, es soll sich laut den Gerüchten um einen goldenen Schlüssel handeln, welcher zu einer Kammer mit weiteren Reliquien und magischen Artefakten führt, die diese Priester wohl vor hunderten von Jahren schon zusammentrugen und dort versteckten. Wenn unsere Priester erst diesen geheimen Ort gefunden haben, zu dem der Schlüssel passt, so denken wir, wird die Bedrohung durch den Widerstand gegen das neue Solania wohl bald der Vergangenheit angebören.

Leider wurde bei der Begehung der Verliese und dem Bergen des goldenen Schlüssels wohl ein Wesen freigesetzt, welches unseren tapferen Recken und auch den Priestern entkommen konnte. Jedoch stellt dieses Wesen keine Gefahr für unser Leib und Leben dar, soviel haben wir von den Kadorpriestern erfahren können.



<u> Anzeige</u>

Wir, die Triesterschaft Kadors, suchen für den Wonnemonat Maius noch fünf neue Lehrlingsanwärter für unseren Tempel im Grenzlande Neu Lewenstein. Bitte meldet euch, Kost und Tempelmaiden sind inclusive!! Ihr solltet euch schon ein wenig mit dem Ritual der Blutmagie auskennen, das wäre hilfreich.